

**Werbeausstellung für nationale Erzeugnisse  
Montreal 1933**

Die „National Produced in Canada Exhibition“ in Montreal vom 7.—17. Februar war, wie im vorigen Jahr, in dem Riesengebäude der Sun Life Assurance Co. of Canada untergebracht. Auch diesmal füllte die Ausstellung zwei Geschosse des Gebäudes. Gleichzeitig fand eine Sonderschau für das Baugewerbe (Montreal Building and Engineering Exhibition) statt. Die von verschiedenen Regierungsstellen unterstützte Ausstellung wurde vom Bürgermeister von Montreal gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Kanadischen Fabrikanten-Vereinigung eröffnet. Auch von dem Generalgouverneur von Kanada mit Gefolge wurde sie besucht. Einige Provinzialministerien hatten sich mit interessanten, gut ausgestatteten Ständen beteiligt.

Die Aufmachung der Gesamtausstellung war besser und die Anordnung der etwa 200 Einzelstände übersichtlicher gestaltet als früher. Vom ausstellungstechnischen Standpunkt aus betrachtet, stellte die diesjährige Ausstellung einen großen Fortschritt dar. Die Besucherzahl war gegenüber den letzten Jahren erheblich gestiegen. Viel Beachtung fand die Ausstellung des Baugewerbes, das in den letzten Jahren stark notleidend gewesen ist. Die vereinigten Montrealer Architekten und Bauunternehmer hatten sich sehr bemüht, durch gut gewählte Ausstellungsobjekte beim Publikum Interesse und Baulust zu wecken.

Werbedrucksachen wurden an den Ständen nur spärlich verteilt. Vor allem sahen die bedeutenden Aussteller ganz von der wahllosen Verteilung von Prospekten usw. ab. Die beim Deutschen Ausstellungs- und Messe-Amt (Berlin W 35, Tirpitz-Ufer 56) eingegangene Drucksachensammlung vermittelt daher kein vollständiges Bild von der Bedeutung der Ausstellung. Interessenten wird das Material auf Wunsch zur Einsichtnahme überlassen.